

Weitere Informationen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie / Pflege erhalten Sie von

- der Gleichstellungsbeauftragten der Universität Speyer  
Frau Dr. Rubina Zern-Breuer  
Tel.: 654-325; E-Mail: [gleichstellungsbeauftragte@uni-speyer.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@uni-speyer.de)
- Frau Christine Kolb  
Tel.: 654-314; E-Mail: [kolb@uni-speyer.de](mailto:kolb@uni-speyer.de)
- Frau Martina Dick  
Tel.: 654-229; E-Mail: [dick@uni-speyer.de](mailto:dick@uni-speyer.de)

Im Internet sind weitere Informationen abrufbar

- Informationsseite der Universität:  
<http://www.uni-speyer.de/de/service/familienfreundliche-uni.php>
- Runder Tisch zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie Speyer:  
[http://www.speyer.de/sv\\_speyer/de/Standort/Beruf%20und%20Familie/](http://www.speyer.de/sv_speyer/de/Standort/Beruf%20und%20Familie/)
- Generationenzimmer der Universität:  
<http://www.uni-speyer.de/de/service/familienfreundliche-uni/eltern-kind-arbeitszimmer.php>
- Die Wilde 13:  
[https://www.speyer.de/sv\\_speyer/de/Standort/Beruf%20und%20Familie/Wilde%2013/](https://www.speyer.de/sv_speyer/de/Standort/Beruf%20und%20Familie/Wilde%2013/)
- Kinderschutzbund Speyer:  
<http://www.kinderschutzbund-speyer.de>
- Pflegestützpunkte Rheinland-Pfalz:  
<https://sozialportal.rlp.de/aeltere-menschen/pflegestuetzpunkte/>



## Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Studium/Beruf

Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ist bestrebt allen Beschäftigten und Studierenden Hilfestellung zu leisten, die Beruf bzw. Studium und Pflege zu vereinbaren haben. Sie gehört dem „Runden Tisch zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie Speyer“ an und hat zusammen mit diesem Verbund ein Angebot erarbeitet, das Beschäftigte und Studierende mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen unterstützt.

### ■ Eltern-Kind-Arbeitszimmer

Das Eltern-Kind-Arbeitszimmer / Generationenzimmer im Gästehaus Freiherr vom Stein ist ein Angebot für alle Beschäftigten sowie Studierenden, die einen kurzfristigen Ausfall in der Betreuung ihrer Kinder oder Angehörigen überbrücken müssen, außerdem Ruheraum für Schwangere oder stillende Mütter. Das Zimmer bietet neben einem PC-Arbeitsplatz Schlaf und Spielmöglichkeiten für das Kind, einen „seniorengerechten“ Relax-Sessel sowie einen eigenen Sanitärbereich mit Nasszelle und Wickeltisch. Unmittelbar vor dem Gebäude ist ein eigener Parkplatz reserviert.



### ■ Kinderland Tafelsbrunnen

Das „Kinderland Tafelsbrunnen“ in der Landauer Straße bietet Platz für 10 Kinder ab 2 Monaten bis 3 Jahren, die von pädagogischem Fachpersonal und qualifizierten Tagesmüttern von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr betreut werden. Die Betreuungszeiten können bei Bedarf auch erweitert werden. Das Kinderland eröffnet somit eine Möglichkeit, möglichst schnell nach kurzer Elternzeit wieder in den Beruf zurückzukehren.



Es versteht sich als Ergänzung zu bestehenden Betreuungsangeboten in Kitas oder bei Tagesmüttern.

### ■ Hausaufgabenbetreuung in der Quartiersmensa

Im Gemeindezentrum Speyer-West gibt es unter der Trägerschaft der GEWO Speyer ein Hausaufgaben bzw. Betreuungsangebot. Die Kinder erhalten ein warmes Mittagessen und können zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr unter qualifizierter Aufsicht ihre Hausaufgaben machen und / oder spielen.

### ■ Die Wilde 13

Vom „Runden Tisch zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf Speyer“ wird in den ersten beiden Wochen der Sommerferien und eine Woche in den Herbstferien ein attraktives Ferienprogramm angeboten, das sich an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren richtet. Hinzu kommt ein Betreuungsangebot in den Osterferien.

### ■ Notfallbörse

Bei plötzlich auftretenden Betreuungsengpässen helfen die über den Kinderschutzbund Speyer erreichbare „Notfallbörse“ sowie die Kinderbetreuungsdatenbank der Metropolregion Rhein-Neckar weiter.

### ■ Hilfestellung im Pflegefall

Neben einer ausführlichen Zusammenstellung von Hilfsangeboten und Anlaufstellen im Intranet der Universität steht u. a. mit den Infoboxen „Pflege“ und „Demenz“ umfangreiches Informationsmaterial zum Mitnehmen vor Ort zur Verfügung. Wohnortnahe Beratungsstellen für Betroffene und ihre Angehörigen sind unter anderem die Pflegestützpunkte.